Identische Steuerpulte

Die Esda-Fahrzeugwerke GmbH wird auf den Platformers` Days einen repräsentativen Querschnitt ihrer Produktpalette zeigen. Neben der 3,5 t Teleskop-Lkw-Arbeitsbühne TL22 wird auch die Teleskop-Anhänger-Arbeitsbühne TA 1820 ausgestellt sein. Ferner ist die Präsentation der Gelenkteleskop-Lkw-Arbeitsbühne TG 1800 geplant.

Die Esda-Fahrzeugwerke GmbH plant in Hohenroda die 3,5 t-LKW-Arbeitsbühnen TL22, …

… die Anhänger-Arbeitsbühne TA 1820 sowie …

Die TL22 wird auf einem neuen 3,5 t Mercedes-Benz-Fahrgestell aufgebaut sein. Im Einsatz bietet die Lkw-Arbeitsbühne 22 m Arbeitshöhe, 12 m seitliche Reichweite bei 100 kg Tragkraft und 9 m seitliche Reichweite bei 200 kg Korblast.

Esda setzt bei der TL22 auf die bewährten Klappstützen vorne, mit einer Abstützbreite von 3 m, und auf die 10°-Schrägabstützung hinten mit 2,1 m Abstützbreite. Die Verwendung von identischen Steuerpulten in allen Esda-Arbeitsbühnen ermöglicht eine schnelle Geräteeinweisung. Die Steuerpulte sind untereinander austauschbar, sodass bei einer Beschädigung der Korbsteuerung die Arbeitsbühne ohne Serviceeinsatz nach wenigen Minuten weiter betrieben werden kann. Einfache, logische Symbole sowie ein beleuchtetes Display mit Klartextanzeige beschreiben die Steuerfunktionen.

Beim Schwenken des Auslegers in eine seitliche Auslage bleibt der Drehturm innerhalb der Spiegelbreite des Trägerfahrzeugs. Zudem ist auch negatives Teleskopieren möglich. Optional kann die TL22 mit der „home"-Funktion ausgestattet werden, die das automatische Einfahren in die Grundstellung ermöglicht.

Die bekannte Telekop-Anhänger-Baureihe von Esda wird in Hohenroda durch die TA 1820 vertreten sein. Mit dieser Arbeitsbühne können Arbeiten bis in einer Höhe von 18,2 m, bis zu einer seitlichen Reichweite von 12,8 m bei 100 kg und bis zu 9 m seitliche Reichweite bei 200 kg Tragfähigkeit durchgeführt werden.

Die Anhängelast der TA 1820 beläuft sich auf 2.100 kg und die Stützlast auf 100 kg. Während des Einsatzes gewährleisten die vier hydraulischen Klappstützen die notwendige Standsicherheit. Das Rangieren am Einsatzort wird durch den serienmäßigen Rangierfahrantrieb erleichtert. Sowohl der Rangierfahrantrieb als auch die Abstützung können vom Steuerpult des Arbeitskorbes aus bedient werden.

… die 7,5 t-Gelenkteleskop-Lkw-Arbeitsbühne TG 1800 auszustellen.

Der Batterieantrieb ermöglicht netzunabhängiges und emissionsfreies Arbeiten in Innenräumen. Bei langer Beanspruchung besteht aber auch die Möglichkeit, die Arbeitsbühne über den Standard-Wechselstromanschluss zu betreiben.

Neben den beiden Teleskop-Maschinen ist ferner die Präsentation der Gelenkteleskop-Arbeitsbühne TG 1800 geplant, die auf einem 7,5 t-Mercedes-Benz Atego aufgebaut sein wird. Esda betont insbesondere die kurze Bauweise, die durch den neuen gekröpften Schwenkarm erzielt wird.

Der Drehwinkel des Schwenkarms beträgt 180°, wobei der Schwenkarm in Abhängigkeit vom Trägerfahrzeug ohne Abstützung bedient werden kann. Die Leistungsdaten der TG 1800 belaufen sich auf 18 m Arbeitshöhe, 12,4 m seitliche Reichweite und bis zu 280 kg Tragkraft. Sowohl vorne als auch hinten wird eine Abstützbreite von 2,2 m erzielt. Alle beschriebenen Arbeitsbühnen verfügen über einen Schwenkbereich des Drehturms gegen Anschlag von 450°.

BM